NDB-Artikel

Allgeier, *Franz Arthur* Exeget und Historiker, * 23.10.1882 Wehr (Baden), † 4.7.1952 Ebersteinburg (Baden).

Genealogie

V Nikolaus Allgeier, Steuererheber in Wehr;

M Marie Ehinger.

Leben

A. studierte nach seinen Gymnasialstudien in Sasbach und Freiburg (Breisgau) Theologie an der dortigen Universität. Seit 4.7.1906 Priester, widmete er sich dem Studium der klassischen Philologie und promovierte 1910 zum Dr. theol., 1914 an der Universität Berlin zum Dr. phil. (Orientalistik). Seit 1915 Privatdozent an der Universität Freiburg, wurde er hier 1919 Ordinarius für Alttestamentliche Literatur (emeritiert 1951). 1929-41 war A. Generalsekretär der Görresgesellschaft. 1937 zum Päpstlichen Hauspraelaten ernannt, wurde er 1941 Konsultor der Päpstlichen Bibelkommission und 1945 Rektor der Universität Freiburg. Auf dem Gebiet der lateinischen Psalmenüberlieferung war A. ein Gelehrter von internationalem Rang.

Werke

u. a. Das Buch d. Predigers, 1925; Die altlat. Psalterien, 1928; Biblische Zeitgesch., 1937; Die Psalmen d. Vulgata, 1940.

Literatur

HJb. 71, 1952, S. 503.

Autor

Alfons Deißler

Empfohlene Zitierweise

, „Allgeier, Arthur“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 202 [Onlinefassung]; URL: http://www.deutsche-biographie.de/.html

02. Mai 2025
© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften